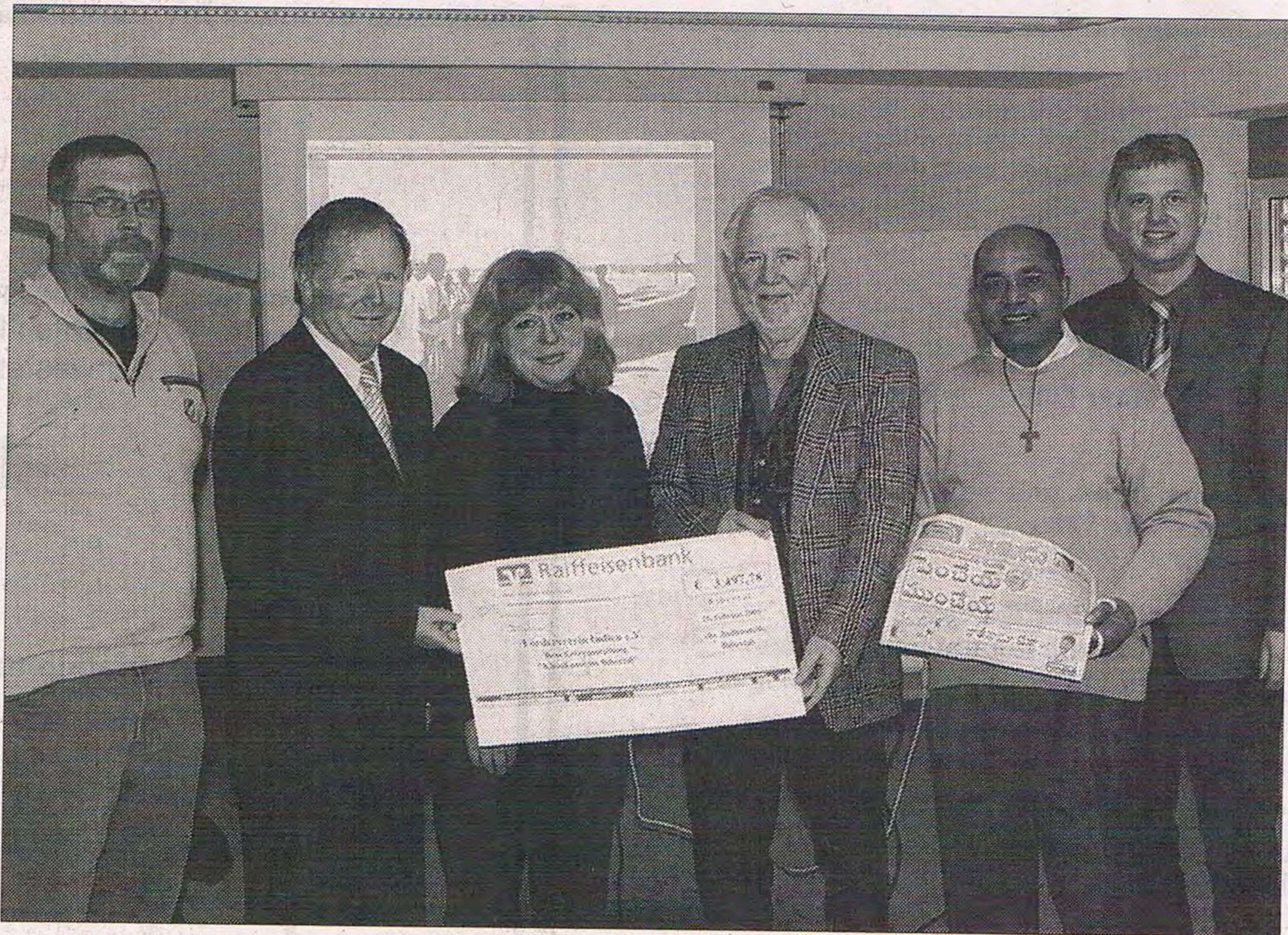


26.03.05



Sie alle waren stolz auf die gemeinsame, ehrenamtliche Leistung beim Benefizabend (von links) Jürgen Schulz (1. Vorsitzender Theaterverein Bühl), Karl Heinz Schiller (1. Vorsitzender Förderverein Indien), Marlies Mayer (Förderverein Indien), Otto Sailer (Gesamtleitung Kleinkunstabend), Pfarrer Paul Thelagathi und Bibertals Bürgermeister Robert Strobel. Bild: Deger

Spende für Tsunami-Opfer

Die Hilfsbereitschaft in Bibertal reißt nicht ab

Bibertal (mde). Genau 3497,78 Euro konnten die Veranstalter des Benefizabends „Kleinkunst in Bibertal“ zugunsten der Flutkatastrophe in Indien dem „Bibertaler Förderverein Indien“ überreichen. „Dies war nur möglich, weil alle an einem Strang zogen“, freuten sich die Initiatoren und Beteiligten des Kleinkunstabends.

Besonders die „treibende Kraft“ der Benefizveranstaltung, Marlies Mayer, wurde von Gesamtleiter Otto Sailer bei der Scheckübergabe lobend hervorgehoben. „Ganz Bibertal hat geholfen“, freute sich Bürgermeister Robert Strobel. Alle spielten und arbeiteten eh-

renamtlich. Speisen und Getränke wurden gespendet. Die Künstler und Musikanten traten ohne Gage auf. Einige hatten für die Proben extra Urlaub genommen. „Jeder Cent wird gut ankommen“, unterstrich Bibertals Pfarrer Paul Thelagathi bei der Scheckübergabe durch den Vorsitzenden des Fördervereines Indien, Karl Heinz Schiller. Pfarrer Paul war vor kurzem im Katastrophengebiet und berichtete, dass die Bibertaler Spenden die ersten waren, welche die Menschen zur Linderung der größten Not erreichten.

Bis heute warten viele Menschen vergeblich auf die versprochene Hilfe durch die internationalen Spendenaktionen.